

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1979/1/30 40b535/78 (40b536/78), 10b703/81, 10b290/97x

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 30.01.1979

#### Norm

ABGB §477 Z7

**ABGB §498** 

ABGB §897

#### Rechtssatz

Die Einräumung eines Weiderechtes bedarf zu ihre Rechtswirksamkeit in jedem Falle der Genehmigung der zuständigen Agrarbehörde (sh dazu auch § 2 der VO vom 30.06.1933 BGBI 307; wiederverlautbart mit Kundmachung vom 13.02.1951 BGBI 103 als "Grundsatzgesetz 1951 BGBI Nr 103 über dei Behandlung der Wald- und Weidenutzungsrechte sowie besonderer Felddienstbarkeiten); vorher besteht daher kein Duldungsanspruch.

### **Entscheidungstexte**

• 4 Ob 535/78

Entscheidungstext OGH 30.01.1979 4 Ob 535/78

• 1 Ob 703/81

Entscheidungstext OGH 06.11.1981 1 Ob 703/81

Ausdrücklich gegenteilig; Beisatz: Mit ausführlicher Begründung. (T1)

• 1 Ob 290/97x

Entscheidungstext OGH 24.02.1998 1 Ob 290/97x

Vgl; Beisatz: Nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Einforstungs-Landesgesetzes 1983 sind die Rechtswirkungen der vereinbarten Übertragung von Weiderechten der berechtigten Liegenschaft des Beklagten auf jene der Kläger gegen Zahlung eines bestimmten Preises durch die Genehmigung der Agrarbehörde aufschiebend bedingt. Soweit besteht dieselbe Rechtslage wie im Falle der Genehmigungspflicht eines Rechtsgeschäfts durch die Grundverkehrsbehörde. (T2)

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0011585

Dokumentnummer

JJR\_19790130\_OGH0002\_0040OB00535\_7800000\_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

# © 2025 JUSLINE

 $\label{eq:JUSLINE} \textit{JUSLINE} \textbf{@} \ \textit{ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter \& Greiter GmbH.} \\ \textit{www.jusline.at}$